## Bad Ems

**Per Fax an:** 02603 9362590
**Per E-Mail an:** julia.koch@oc-blum.de

**Kurs 1** **„Implantieren – Schritt für Schritt“:**
☐ Freitag, 11. Juli 2014, Bad Ems
**Kurs 2** **„Vor Risiken und Komplikation fragen Sie Ihren Chirurgen“:**
☐ Freitag, 19. September 2014, Bad Ems

Teilnehmer _____

Teilnehmer _____

Telefon _____

E-Mail _____

Datum, Ort _____

Unterschrift _____

## Solingen

**Per Fax an:** 02603 9362590
**Per E-Mail an:** dr.c.blum@oc-blum.de

**Kurs 1** **„Implantieren – Schritt für Schritt“:**
☐ Freitag, 20. August 2014, Solingen
**Kurs 2** **„Vor Risiken und Komplikation fragen Sie Ihren Chirurgen“:**
☐ Freitag, 05. November 2014, Solingen

Teilnehmer _____

Teilnehmer _____

Telefon _____

E-Mail _____

Datum, Ort _____

Unterschrift _____

## Bad Ems

### Veranstaltungsinformationen

**Veranstaltungsort:**
Oralchirurgie Dres. Blum
Taunusallee 7-11
56130 Bad Ems
Tel.: 02603/9362590
Fax: 02603/9362591

**Teilnehmer:**
max. 20 Personen
**Bitte melden Sie sich rechtzeitig an.**

**Teilnahmegebühr pro Kursteil:**
35,00 € (inkl. MwSt.) pro Person

**Kontoverbindung:**
Volksbank Rhein-Lahn
IBAN DE87 5709 2800 0215 7175 00
Kennwort „Fortbildung CAMLOG“

## Solingen

**Veranstaltungsort:**
Kplus Forum Solingen
Schwanenstraße 132
42697 Solingen
Tel.: 0212/7052401
Fax: 0212/7052402

**Teilnehmer:**
max. 20 Personen
**Bitte melden Sie sich rechtzeitig an.**

**Teilnahmegebühr pro Veranstaltung:**
35,00 € (inkl. MwSt.) pro Person

**Kontoverbindung:**
Bank Schilling
IBAN DE38 7903 2038 0012 7290 18
Kennwort „Fortbildung CAMLOG“

### Referenten

**Dr. med. dent. Christoph Blum**
Studium der Zahnmedizin, Johannes Gutenberg-Universität Mainz
2010-2012 Weiterbildungsassistent Oralchirurgie
St. Lukas Klinik GmbH, Solingen
Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie (BDO, DGMKG, DGI)
Arbeitsschwerpunkt:
navigierte Implantologie, Sedierung

**Jürgen Sieger**
Zahntechnikermeister
1982 Gründung von Zahntechnik Sieger • Krokowski, Herdecke
seit 2011 Leitung Innovationsausschuss der Zahntechniker-Innung Arnsberg

**Thorsten Pogrzeba**
Zahntechniker
seit 2011 CAMLOG Vertriebs GmbH
Manager Technischer Service

### Sponsoren

camlog

MPE

**Teamwork für Präzision und Ästhetik**
Zahntechnik sieger · krokowski

# Der erfolgreiche Einstieg in die Implantologie

**Kurs 1** **„Implantieren – Schritt für Schritt“**
11. Juli 2014, Bad Ems
20. August 2014, Solingen

**Kurs 2** **„Vor Risiken und Komplikationen fragen Sie Ihren Chirurgen“**
19. September 2014, Bad Ems
05. November 2014, Solingen

**Kursteile können einzeln gebucht werden!**

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit Jahren wächst der Anteil der Implantatprothetik und immer mehr Patienten wünschen auch bei einem reduzierten Restzahnbestand einen festsitzenden Zahnersatz. Oft trauen sich aber niedergelassene Kolleginnen Kollegen nicht zu, Implantate zu setzen und beraten daher ihre Patienten eher in Richtung konservative Teleskop- und Klammer-prothesen.

Wir möchten Ihnen eine zweiteilige Veranstaltung – wahlweise in Bad Ems und in Solingen – anbieten, bei der wir Ihnen im ersten Teil aus der großen Anzahl von Implantatherstellern das CAMLOG® Implantatsystem vorstellen und in praktischen Übungen die Insertion und Abformung von Implantaten näher bringen möchten.
Je nach Indikation stellen wir Ihnen Lösungen vor und zeigen Ihnen, wie Sie auch nur mit der Implantat-prothetik allein wirtschaftlich arbeiten und Ihr Spektrum geschickt erweitern können.

Um auch bei geringem Knochenangebot Implantate unter prothetischen und ästhetischen Gesichtspunkten optimal zu setzen, bieten wir Ihnen im zweiten Teil einen Einblick in die einzelnen Verfahren und die damit verbundenen Schwierigkeiten.

Wir hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben und freuen uns, wenn wir Sie in Bad Ems und/oder Solingen begrüßen dürfen.

Ihr

Dr. Christoph Blum

## Kurs 1

**11. Juli 2014, Bad Ems**
**20. August 2014, Solingen**

6 PUNKTE Fortbildung nach BZÄK / DGZMK

**„IMPLANTIEREN – SCHRITT FÜR SCHRITT“**

Mit bald 1.000.000 gesetzten Implantaten – pro Jahr – gehört das Implantat fest zum Repertoire der modernen Zahnmedizin. Täglich wächst die Zahl der angebotenen Implantatsysteme und implantierenden Praxen, doch nicht alle behaupten sich über Jahre und Jahrzehnte.

Ein Teil der Qualitätssicherung beginnt bereits mit der Entscheidung, welches System der einzelne nutzen möchte, wo er seine Grenzen zieht und wann Spezialisten zu Rate und Unterstützung gezogen werden.

Wir zeigen Ihnen, wie Sie Schritt für Schritt einfache Situationen implantologisch lösen können und welche Klippen zu umschiffen sind.

**Programm**

14.00 Uhr
**Begrüßung und Einführung**
Dr. Christoph Blum

14.10 Uhr
**Das CAMLOG® Implantatsystem**
Zahntechniker Thorsten Pogrzeba

14.50 Uhr
**Prothetische Grundlagen**
Zahntechnikermeister Jürgen Sieger
- Festsitzender Zahnersatz auf Implantaten: verschraubt
- Festsitzender Zahnersatz auf Implantaten: zementiert
- Teil-herausnehmbarer Zahnersatz auf Implantaten

15.30 Uhr
**Chirurgisches Vorgehen**
Dr. Christoph Blum
- Bohrfolge
- Tip‘s und Trick‘s
- Fallbeispiele

16.20 Uhr
**Hands-on-Übungen**
Implantation am Kiefermodell
Implantatabformung am Modell

17.20 Uhr
**Wissensüberprüfung und Teilnahmebescheinigung**

Ende der Veranstaltung gegen 18.00 Uhr

## Kurs 2

**19. September 2014, Bad Ems**
**05. November 2014, Solingen**

6 PUNKTE Fortbildung nach BZÄK / DGZMK

**„VOR RISIKEN UND KOMPLIKATIONEN FRAGEN SIE IHREN CHIRURGEN“**

Wenn der Kieferkamm schmäler und flacher wird, und die Kieferhöhle sich ausdehnt, werden spezielle chirurgische Schritte im Rahmen der Implantation notwendig: Sinuslift intern und extern; Bone-Splitting und Spreading, Blocktransfer.

Wir zeigen Ihnen im Einzelnen die Indikationen, Möglichkeiten und Grenzen der einzelnen Verfahren und ihre Schwierigkeiten.

Sie erfahren, was passieren kann, wie Sie die Komplikationen vermeiden und behrrschen können – oder Sie erkennen, wann wir Sie unterstützen können.

**Programm**

14.00 Uhr
**Begrüßung und Einführung**
Dr. Christoph Blum

14.10 Uhr
**Das CAMLOG® Guide System**
Zahntechniker Thorsten Pogrzeba
- DVT-Planung
- Vorteile der Navigation

15.00 Uhr
**Fehlkonstruktionen**
Zahntechnikermeister Jürgen Sieger
- Emergenzprofil-Optimierung
- Reinigungsfähigkeit gewährleisten
- Stabilität und Langlebigkeit sicherstellen

15.50 Uhr
**Sinuslift und CO-KG**
Dr. Christoph Blum
- Sinuslift intern und extern
- Blockaugmentation
- Implantatfraktur

16.40 Uhr
**Hands-on-Übungen**
Sinusliftübungen am rohen Ei
Implantation am Kiefermodell

17.20 Uhr
**Wissensüberprüfung und Teilnahmebescheinigung**

Ende der Veranstaltung gegen 18.00 Uhr

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (KZBV) vom 01.01.2006 einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK und DGZMK.